

Die Gastgeberstadt Leipzig – Wissenswertes und Informatives

Leipzig ist mit 587.857 Einwohnern die größte Stadt im Bundesland Sachsen und belegt in der Liste der deutschen Großstädte den achten Platz. Die Stadt liegt nur 35 km entfernt von der Großstadt Halle (Saale) in Sachsen-Anhalt, mit der sie den länderübergreifenden Ballungsraum Leipzig-Halle bildet.

Die Turnfeststadt ist ca. 400 km östlich vom Gebiet des WTB entfernt und über die A2/A14 oder A44/A38 in ca. 4,5 Stunden erreichbar.

Leipzig ist die *Stadt der Friedlichen Revolution*. Den Namen hat die Stadt erhalten, als am 9. Oktober 1989 70.000 Bürger gegen das vorherrschende SED-Regime demonstrierten und dieses angeblich Hauptgrund für dessen Sturz war. Die Geschichte der Wiedervereinigung ist in Leipzig präsent und in zahlreichen Museen und Ausstellungen erlebbar. Ein Besuch des Zeitgeschichtlichen Forums lohnt sich zu diesem Thema auf jeden Fall.

Leipzig und die Kunst

Die Kunst spielt in der sächsischen Stadt eine große Rolle. Nicht nur in der Oper kommen Musikfreunde auf ihre Kosten, auch in der Thomaskirche und im Gewandhaus kann man berühmte Ensembles hören. Große Komponisten wie Richard Wagner, der in Leipzig geboren wurde, oder Johann Sebastian Bach, Robert Schumann sowie Felix Mendelssohn-Bartholdy erhielten ihre musikalische Ausbildung in der Musikhauptstadt Deutschlands. Sehenswert ist auch das Mendelssohnhaus oder das Bach-Museum.

Leipzig wartet zudem mit einer beachtlichen Museums- und Kunstlandschaft auf, zu der zahlreiche geschichtliche Museen sowie Kunstmuseen und Galerien gehören. Das Stadtgeschichtliche Museum, das Museum für Bildende Künste oder die Museen im GRASSI sind nur einige Beispiele. In der Spinnerei, einem alten Industriegelände im Leipziger Westen, sind Besucher ebenfalls herzlich willkommen, um die Werke von 100 Künstlern zu bewundern.

GRASSI-Museum: Der Name des Grassimuseums leitet sich ab von Franz Dominic Grassi, einem Leipziger Kaufmann italienischer Herkunft, der der Stadt Leipzig ein großes Vermögen vererbte. Das Grassimuseum ist ein Museumsquartier im Herzen von Leipzig. Es beherbergt drei Museen von internationalem Rang: Das GRASSI Museum für Angewandte Kunst, das GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig und das GRASSI Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig.

Leipzig und das Wasser

Leipzig ist durchzogen und umgeben von Wasserstraßen und kleinen Seen. Im zentrumsnahen Elsterbecken fließen die Flüsse Weiße Elster, Nahle und Neue Luppe zusammen. Der Stadthafen Leipzig, direkt gelegen am Elstermühlgraben, ist Ausgangspunkt für Stadtrundfahrten mit dem Motorboot, für Kanutouren oder Drachenbootfahrten.

Mehr als 20 größere Seen bilden das Leipziger Seenland. Einige davon wie z.B. der Cospudener See, Zwenkauer See, Markkleeberger See oder der Störmthaler See liegen nur wenige Kilometer von der Innenstadt entfernt.

Leipzig und die Kulinarik

Turnfestteilnehmer, die Süßes lieben, werden in der Turnfeststadt bestimmt einiges zu probieren haben. Leipzig ist bekannt für einige kulinarische Genüsse. Fast jeder dürfte das Leipziger Allerlei kennen, ein Gemüsegericht bestehend aus Möhren, Kohlrabi, Blumenkohl und Spargel. Nach überliefertem Rezept gehören auch

Die Leipziger Gose ist eine Bierspezialität mit Tradition – und mit Salz und Koriander. Angeblich war es das Lieblingsgetränk von Wladimir Putin, der von 1985 – 1990 als KGB-Agent in Leipzig stationiert war.

Morcheln, Krebschwänzchen und Semmelklößchen dazu.

Eine süße Spezialität sind der Bachtaler und die Bachtorte, die vom Leipziger Konditor René Kandler zum 250. Todestag Johann Sebastian Bachs kreiert wurden.

Nach einem guten Essen darf der Leipziger Allasch nicht fehlen, ein Kümmellikör mit hohem Alkoholgehalt, intensivem Kümmelaroma und viel Zucker.

Unbedingt probieren sollte man auch die Leipziger Rübchen, eine klassische Süßspeise der gutbürgerlichen Sächsischen Küche. Bei dieser Spezialität handelt es sich um mit Marzipan gefüllte Pflaumen, die in einem Eierkuchenteig gebacken werden. Die kugelförmigen Krapfen werden anschließend in Zimtzucker gewälzt und noch heiß serviert, gerne mit heißer Vanillesoße.

Leipzig und die Turnfeste

Seit 1863 ist die Stadt Leipzig Gastgeberin für Turnfeste. 2021 findet zum 12. Mal ein Deutsches Turnfest statt. Wobei 2021 das erste Turnfest unter dem Namen Internationales Deutsches Turnfest laufen wird. 2002 hieß es noch Deutsches Turnfest und davor, 1987, 1983, 1977, 1969 trug es den Namen Turn- und Sportfest der DDR, 1959, 1956, 1954 und 1913 den Namen Deutsches Turn- und Sportfest, 1922 Deutsches Arbeiter-Turn- und Sportfest und beim ersten Austragungsdatum 1863 Allgemeines Deutsches Turnfest.



Leipzig und der Sport

Sport hat in der sächsischen Großstadt einen hohen Stellenwert. Das zeigt auch die Zahl der Vereinsmitglieder – 96.00 Leipziger waren im Jahr 2019 Mitglied in einem der über 400 Sportvereinen.

Die sportwissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig und das Institut für Angewandte Trainingswissenschaft, als zentrales Forschungsinstitut des deutschen Spitzen- und Nachwuchsleistungssports, genießen über die Landesgrenzen hinaus hohes Ansehen.

Auch die Sportinfrastruktur könnte besser kaum sein. Die Stadt verfügt über 241 Sporthallen und –räume, hinzukommen die Hallen der Universität, der Hochschulen und privaten Schulen.

Die QUARTERBACK Immobilien Arena, eine der modernsten Multifunktionshallen wird während des IDTF Austragungsort für die Wettkämpfe im Gerätturnen und Mehrkampf sein.

In der Red Bull Arena Leipzig, gebaut anlässlich der Fußball-WM 2006, ist die Stadiogala geplant, die den Zuschauern einen unvergesslichen Turnfest-Abend bieten wird.

Dort finden sonst die Spiele des RB Leipzig statt, die seit der Saison 2016/2017 in der ersten Fußballbundesliga spielen.

Leipzig ist zudem beliebter Austragungsort für verschiedene internationale Groß-Events wie z. B. der Leipzig Maathon oder das Tennisturnier Leipzig Open.

Zahlreiche Bundes- und Landesstützpunkte sind in der Turnfeststadt 2021 beheimatet. Zu den betreuten Sportarten gehören u.a. Fechten, Rudern, Kanu, Leichtathletik, Schwimmen oder Wasserspringen.

2012 bewarb sich Leipzig als Olympia-Stadt. Die Bewerbung wurde vom IOC allerdings abgelehnt mit der Begründung: „Die Stadt ist zu klein für Olympia.“ Wir freuen uns, dass die Stadt groß genug ist für das IDTF 2021 und hoffen auf viele westfälische Teilnehmer.

